

Harz Kurier

Verlagsort: 37520 Osterode am Harz, Berliner Straße 11

lokales mit Weitblick

Osteroder Rundschau
Lauterberger Zeitung



Höchste Auflage im Kreisgebiet

Bad Lauterberger Zeitung
Bad Sachsaer Nachrichten

Freitag, 2. März 2007



Aus dem Wirtschaftsleben: Firma Deppe feiert Richtfest und Grundsteinlegung zugleich

BARBIS (dah). Gemeinsam mit zahlreichen Kunden, Geschäftsfreunden, Mitarbeitern, den am Bau beteiligten Firmen, örtlichen Vereinsvertretern und weiteren Gästen wurde am Mittwochnachmittag die Familie Deppe den Grundstein für ihren neuen Schichtbetrieb legen und zugleich das Richtfest der Hallenkonstruktion feiern. Nachdem die Firma Agrar-Markt-Deppe in Barbis, in der Grundstücke angrenzende Grundstücke erwerben und ein ehemaliges Mehrfamilienhaus zum neuen Bürocenter der Firma umbauen konnte, wurden im Herbst vergangenen Jahres alte vorhandene Hallen gerissen, um so Platz für Neubauten zu schaffen.

Parallel dazu, so der Architekt Dipl.-Ing. Hermann-Josef Hupe, zugleich auch Geschäftsführender Gesellschafter des ausführenden Bauunternehmens Meyerbau Katlenburg-Lindau, lieferte ausführliche Planungsphase mit mehreren Alternativen. Nach der Auftragsvergabe musste eine Umsetzung so schnell wie möglich erfolgen, Hermann-Josef Hupe, so ist jetzt im Zuge der letzten Arbeiten am Fundament gleich der Grundstein gelegt und auch das Richtfest



Sven und Friedrich Deppe betonieren eine Dokumentenschatulle in den Grundstein ein. Im Hintergrund Architekt Hermann-Josef Hupe und Bürgermeister Otto Matzenauer

Foto: dah

Eingelegt in eine kupferne Schatulle wurden vom Agrar-Markt-Firmenchef Friedrich Deppe Bauunterlagen, eine Urkunde, ein Foto der Bauherren, gültige Münzen und ein Exemplar des „Harz Kurier“. Im Anschluss daran betonierten er gemeinsam mit dem Juniorchef Sven Deppe die Schatulle in die Grundmauer ein.

Der heutige Festakt, so Dipl.-Ing. Friedrich Deppe, sei auch weiterer Grundstein in der Geschichte des Unterneh-

schrift unter den „John Deere-Vertrag“ setzte. Ein weiterer Meilen- oder Grundstein war dann 1972 der Bau des „Agrar-Marktes“, des „Selbstbedienung-Ersatzteilgeschäftes“ an der Ecke Barbiser Straße/In der Grund sowie 1990, als nach der Grenzöffnung dauerhafte Geschäftsbeziehungen in die neuen Bundesländer aufgebaut wurden. Diese seien nicht etwa wieder eingeschlafen, sondern konnten erfolgreich ausgebaut werden.

Als wir uns in den vergan-

liegt. Zudem sind wir von der positiven Zukunft der Landwirtschaft überzeugt, da die wachsende Rohstoff- und Energiepflanzen den Landwirten neue Betätigungsfelder schaffen.“ Motivierte, bestens ausgebildete Mitarbeiter, so Sven Deppe abschließend, verdienen einen modernen Arbeitsplatz zu erhalten nach Fertigstellung der Baumaßnahme eine 1.000 Quadratmeter große Werkstatt mit Kranbahn und ein 800 Quadratmeter großer Ersatzteillager. Die Verkauf- und Schulungsfläche wird 1.000 Quadratmeter groß sein.

Mit dem Neubau würden die Betriebsabläufe wesentlich effektiver und die Wege kürzer.

Bad Lauterbergs Bürgermeister Otto Matzenauer würdigte den guten Geschäftssinn und das am Markt orientierte Gespür der Familie Deppe für das Unternehmen über Generationen erfolgreich für die Zukunft gesichert seien. Zugleich dankte er, dass die Standortentscheidung, Alternativen, zu Gunsten der Deppe bis ausgefallen sei, wodurch rund 40 Arbeitsplätze für die Zukunft gesichert seien.

Als Ausgleichsmaßnahme für das Bauvorhaben, so Hermann-Josef Hupe, werde von der Familie Deppe ein Streuobstweingarten angelegt. Bereits zur Er-